



**Der Magistrat  
STADT GROSS-UMSTADT**

**Groß-Umstadt, den 22.01.2019**

## **Niederschrift**

### **14. Ortsbeiratssitzung Semd vom 17.01.2019**

#### **Anwesend:**

##### **Ortsvorsteher**

Herr Dieter Ohl

##### **Ortsbeiratsmitglied**

Herr Jörg Eidmann

Herr Harry Heb

Herr Matthias Albert Lotz

Herr Friedrich Söder

##### **Magistrat**

Frau Stadträtin Renate Filip

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

##### **Seniorenbeirat**

Frau Christina Seibert

#### **Nicht anwesend:**

##### **Ortsbeiratsmitglied**

Herr Matthias Fürwitt

Herr Karlheinz Müller

Entschuldigt

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

19:00 Uhr

Ende der Sitzung:

19:30 Uhr

# **Tagesordnung:**

## **14. Ortsbeiratssitzung Semd am 17.01.2019**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Mitteilungen aus dem Magistrat
4. Mitteilungen des Ortsvorstehers
5. Beratung städtischer Haushalt 2019
6. Sachstand Sanierung Kurt-Schumacher-Ring
7. Verschiedenes

## **Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Ortsvorsteher Ohl begrüßte die Magistratsmitglieder Kerkau und Filip; die Seniorenbeirätin Seibert, die Mitglieder des Ortsbeirates und die anwesenden Bürger. Er hielt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und stellte die Beschlussfähigkeit des Beirates fest.

## **Zu TOP 2 Genehmigung des letzten Protokolls**

Dem letzten Protokoll wurde einstimmig zugestimmt.

## **Zu TOP 3 Mitteilungen aus dem Magistrat**

- Magistratsmitglied Filip wies nochmals darauf hin, dass der Gelbe Sack nun von der Firma RMG entsorgt wird und dies nicht mehr in den Verantwortungsbereich der Firma Reso fällt.
- Sie wies auch darauf hin, dass der Umbau am Max-Planck-Gymnasium zwar vorangehe, aber die Verkehrsbelästigungen durch den Baustellenverkehr Ärger bei den Bürgern verursache.
- Das Forstamt Dieburg dürfe kein Holz mehr verkaufen, dies erfolge durch eine kommunale Organisation.
- Ende Januar erfolge die Umsetzung der Verwaltungsneustrukturierung.
- Auf dem Spielplatz Hügelstr. wurde eine Kleinkindschaukel angebracht.
- Semd bekommt einen neuen Friedhofswart.
- In Sachen Jugendraum für Semd hat sich noch nicht neues ergeben.
- Herr Schmidt ist neuer Leiter beim Ordnungsamt.
- Der Heckenrückschnitt am Nachbargrundstück des Friedhofs ist noch nicht erfolgt. Hier bittet der Ortsbeirat um Auskunft, ob ein Antwortschreiben auf den Brief der Fam. Mack/Meyer vom 30.01.2018 bereits erfolgt ist. Des Weiteren möchte der Ortsbeirat wissen, ob eine Stellungnahme auf den Brief der Fam. Mack/Meyer vom 26.11.2018 erfolgte. Falls noch nicht geschehen bittet der Ortsbeirat um die Stellungnahme der Stadt an die Familie Mack/Meyer mit dem Hinweis, dass ein Rückschnitt wegen der Brut- und Setzzeit bis Ende Februar erfolgt sein muss.
- Magistratsmitglied Kerkau gab den Hinweis, dass Ortsbeiratstreffen besser zu Planen sind, damit eine Kollision mit anderen Sitzungen (im heutigen Fall, Raibach) gar nicht erst entsteht.
- Ortsvorsteher Ohl gab zu, dass es nicht immer einfach ist, eine geeignete Räumlichkeit kurzfristig zu finden und man gebe sich schon die größtmögliche Mühe, damit man nicht mit anderen Veranstaltungen kollidiere, deshalb habe er auch die heutige Sitzung schon um 19.00 Uhr, statt bisher 20.00 Uhr angesetzt.

#### **Zu TOP 4      Mitteilungen des Ortsvorstehers**

- Ortsvorsteher Ohl sagte, der städtische Seniorentag kostete 80€ mehr, als veranschlagt. Man freue sich, dass sich der Schützenverein für 2019 bereit erklärt hat, die Bewirtung für den Seniotag zu übernehmen. Schul- und Kindergartenkinder sollen wieder ein fester Bestandteil des Programms an diesem Tag sein.
- Der Odenwälder Bote hat zum ersten Mal die Veröffentlichung der Termine des Vereinsrings abgelehnt.
- Die „Längste Bank der Welt“ ist nicht mehr die Längste und zudem in die Jahre gekommen. Der Vereinsring hat angeregt über ein Abschiedsfest nachzudenken, da die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet und eine Instandsetzung nicht mehr möglich ist.
- Der Volkstrauertag 2019 wird ohne den Ortsvorsteher stattfinden, da dieser sich zu diesem Zeitpunkt im Urlaub befindet. Sein Stellvertreter wird übernehmen.
- Der neue Friedhofswart heißt Mirco Müller und wird ab 01.03.2019 seine Arbeit beginnen.
- Im städtischen Aushangkasten hängt ein Hinweisschild, dass der Entsorger des Gelben Sackes nun die Firma RMG ist. Die beigefügte Rufnummer ist die Hotline für Kunden im Reklamationsfall.
- Zum Ortsbeiratetreffen im Februar regt der Ortsvorsteher an, Fahrgemeinschaften zu bilden. Treffpunkt 15 Min vorher, am Semmer Lädchen.
- Im Radwegeverkehrskonzept des Landes Hessen ist die Errichtung/ Instandsetzung des Radweges von Semd nach Klein-Zimmern vorgesehen

#### **Zu TOP 5      Beratung städtischer Haushalt 2019**

- Im Neubaugebiet „Buschweg“ läuft das Umlegungsverfahren.
- Auf dem städtischen Kindergarten wird eine Photovoltaikanlage installiert.
- Die Stadt lässt das gekaufte Volksbankgrundstück teilen und stellt die Garagen der FFW Semd zur Verfügung. Das Gebäude selbst wird dann vermutlich veräußert. Der Notartermin zur Grundstücksteilung wurde gemacht.

Nachdem niemand Verbesserungen bzw. Einwände zum Haushaltsplan aufzeigen konnte wurde der Haushalt vom Ortsbeirat einstimmig zur Kenntnis genommen.

## **Zu TOP 6      Sachstand Sanierung Kurt-Schumacher-Ring**

Der Bescheid über die Landesmittel für die Sanierung des Kurt-Schumacher-Rings ist bei Kreis und Stadt eingegangen. Das Land unterstützt die Baumaßnahme mit 530.000€.

Momentan läuft die Ausschreibung; es wird nach einer geeigneten Firma gesucht. Eventuell soll schon im Februar eine weitere Anliegerversammlung stattfinden. Zuerst muss allerdings der vorhandene Kanal in der Dieburger Straße, vorm Friseurgeschäft erneuert werden, da dieser defekt ist und sonst nicht das Abwasser vom Kurt-Schumacher-Ring aufnehmen kann.

## **Zu TOP 7      Verschiedenes**

- Ortsvorsteher Ohl bittet um Anregungen, wo man eine Gedenktafel für die Helfer und Spender zur Neugestaltung des Schützenhausvorplatzes anbringen kann.
- Das Trafohäuschen an der Semme wurde von der Entega abgerissen und durch ein neues ersetzt. Zudem wurden zwei Stromverteiler am Schutzgeländer der Semme gegenüber des Trafohäuschens errichtet.
- Der Ortsbeirat bittet das Ordnungsamt zu prüfen, ob ein Halteverbot in der Einmündung der Ernst-Reuter-Str. vor dem Anwesen Trippel, wo der Briefkasten der Deutschen Post angebracht ist eingerichtet werden kann. Dies könnte man auch mit Zickzack-Linien ersichtlich machen. Autofahrern ist es nicht möglich, ohne Gefahr in die Ernst-Reuter-Str. aus Richtung Groß-Umstädter-Str. einzubiegen, ohne den Gegenverkehr aus der Dieburger Str. zu behindern. Beim Einbiege Vorgang ist man gezwungen wegen dort Parkender KFZ anzuhalten und steht mit dem Heck des Fahrzeugs noch in der Dieburger Str., während der Gegenverkehr aus der Ernst-Reuter-Str. ausfährt.

Dieter Ohl  
Ortsvorsteher

Matthias Albert Lotz  
Schriftführer